

Reminder

Weintourismus und Kulinarik – Impulse für die Praxis aus Forschung und Lehre

Publikation der Kommission Weintourismus/Kulinarik
der Deutschen Gesellschaft für Tourismuswissenschaft e.V.

Aufruf zu Abstracts für Beiträge

Wir wollen die Sichtbarkeit des kulinarischen Tourismus und des Weintourismus als Teil der Hochschulausbildung im deutschsprachigen Raum erhöhen. Beide Bereiche sind in die Curricula integriert, werden aber seltener eigenständig wahrgenommen, obwohl sie Bestandteil jeder Reise sind. Das Erscheinungsbild in der Lehre ist vielfältig und reicht vom Destinationsmanagement (Weinregionen), über das Gastronomiemanagement (Wein als Getränk, Straußwirtschaften) und das Hotelmanagement (Weinbeherbergung als Spezialformen) bis zum Veranstaltermanagement (Weinreisen) und natürlich auch dem Lehrangebot Weintourismus bzw. Kulinarik (z.B. in weinwirtschaftlichen oder ernährungswissenschaftlichen Studiengängen).

In den letzten Jahren sind zwar eine Reihe von Konferenzbänden mit größtenteils englischsprachigen Beiträgen entstanden, die allerdings nicht die genannte Vielfalt der Hochschulausbildung in Deutschland repräsentieren. Daher rufen wir zur Einreichung von Abstracts für einen Sammelband auf (Sprache deutsch, ggf. auch englisch in Absprache).

Termine

- Abstracts bis 14. November 2025 (ca. 3.500 Zeichen)
- Annahme der Abstracts bis 19. Dezember 2025
- **Abgabe der Beiträge bis März 2026**
- Einfacher Review und ggf. Korrekturen bis Mai 2026
- Erscheinen des Bandes Oktober 2026

Wissenschaftlicher/methodischer Anspruch

- Wissenschaftliche Beiträge, die anderweitig **nicht** veröffentlicht worden sind
- Zusammenfassungen sehr guter Abschlussarbeiten
- Gelungene Studienprojekte
- Ideenskizzen
- Modellentwürfe

Umfang/ Layout

- Ca. 8-15 Seiten (max. 40.000 Zeichen)
- Nur ausgewählte wichtige Abbildungen
- **Veröffentlichung im UVK-Verlag (gelbe Reihe)**

PS: Die bereits eingereichten und akzeptierten Beiträge behalten ihre Gültigkeit und müssen nicht erneuert werden.

Inhalt

- Es gibt **keine Einschränkungen** in den Themenfeldern Weintourismus und Kulinarischer Tourismus; wir wünschen uns Beiträge aus der ganzen Breite des Themengebiets (Beispiele unten stehend)

Beispiele für mögliche Inhalte

- Slow Tourism in Weinregionen
- Wein plus ... Wandern
- Wein plus ... Radeln
- Mit dem Elektrofahrrad in die Weinberge
- Neue Zielgruppen für Weinregionen, z.B. Familien
- Verkostung und Verkauf von alkoholfreien Weinerzeugnissen
- Weintouristen zu Kunden machen und binden
- Auswirkungen des Fachkräftemangels im Weintourismus
- Inszenierung von weintouristischen Räumen
- Gästeführer in Weinregionen (begeisternd, bereichernd oder überflüssig?)
- Vermarktung von Weinregionen mit sozialen Medien
- Wirkung von Bildern bei der Vermarktung von Weinregionen
- Kooperation oder Konkurrenz? Effiziente Vermarktung in Weinregionen
- Zusatzeinkommen durch Straußwirtschaften
- Zusatzeinkommen durch Wohnmobilstellplätze
- Fallstudien über
 - Weingüter
 - Vinotheken, Verkaufs- und Verkostungsräume
 - Weinhotels
 - Stellplätze
 - Weinarchitektur
- ...viele weitere Themen willkommen!

Initiatoren und Herausgeber

Axel Dreyer, HS Harz, Sprecher der Kommission Weintourismus/Kulinarik der DGT
Knut Scherhag, HS Worms, stellv. Sprecher der Kommission
Jens Rüdiger, IU Mannheim

Abstracts/Beiträge bitte einreichen an: scherhag@hs-worms.de